



Medienmitteilung zum Ende der 40. Zuger Messe

Die 40. Zuger Messe geht zu Ende

Heute um 19.00 Uhr schliesst die 40. Zuger Messe ihre Tore. Die Messeleitung zieht zusammen mit Sonderschauvertretern und Ausstellern eine positive Bilanz. Die Besucher sind in Scharen aufs Messegelände geströmt, um das vielfältige Angebot zu geniessen. Die Veranstalter schätzen, bis Messeschluss über 85'000 Besucher zählen zu können. Sie alle genossen das einmalige Ambiente beim Einkaufen, Flanieren und Ausgehen.

Sonderschau *Fledermäuse*

Martina Brennecke vom Amt für Raumplanung zieht Bilanz: „Dass Fledermäuse mit den Händen fliegen, weiss nach der Zuger Messe wohl jeder Zweite im Zugerbiet. Das Echo auf die Sonderschau *Fledermäuse* war überwältigend. Unzählige Besucherinnen und Besucher haben staunend vor den raumhohen Landschaftsbildern verweilt und sich von der besonderen Stimmung berühren lassen.“

Sonderschau *Grüezi, Schweizer Zoll*

Auch für die eidgenössische Zollverwaltung war der Auftritt in Zug ein voller Erfolg. Das Publikum, das hier in der Zentralschweiz weniger Berührungspunkte mit dem Zoll hat als in Grenzregionen, zeigte reges Interesse an der sympathischen Präsenz und profitierte von der Gelegenheit, Anliegen zu diskutieren und Fragen zu stellen. Auch die Vorstellung der verschiedenen Berufsbilder in der Zollverwaltung wurde sehr geschätzt.

Sonderschau *Neues Wohnen 50+*

Das Älterwerden war ebenfalls ein grosses Thema an der diesjährigen Zuger Messe. Dies bewiesen die hohen Besucherzahlen der Sonderschau *Neues Wohnen 50+*, die von der Direktion des Innern des Kantons Zug organisiert wurde. Denn die Alterspolitik ist ein wichtiges Thema für die Zuger Regierung. Es braucht neue, individuelle und zahlbare Wohnformen für Menschen ab 50. Wie diese aussehen könnten, durften die Besucherinnen und Besucher an der Sonderschau entdecken und sich zugleich mit den eigenen Bedürfnissen auseinandersetzen.



Sonderschau 1000 Obstsorten

Auch die Imagekampagne des Schweizer Obstverbands für die Schweizer Obstproduzenten und –verarbeiter ist gelungen. Das Publikum erhielt einen faszinierenden Einblick in deren wertvolles Engagement für eine nachhaltige Obstproduktion, eine vielfältige Landschaft und eine gesunde Ernährung. Die Chancen stehen gut, dass der Schweizer Obstverband und Fructus damit sogar den Eintrag ins Guinness Buch der Rekorde schaffen.

Sonderschau 75 Jahre pro infirmis Uri, Schwyz, Zug

Mit ihrem denkwürdigen Auftritt schaffte es die Pro Infirmis Uri, Schwyz, Zug, Behinderung da und dort ein Stück abzuschaffen. Dank der Zuger Messe wurde ihr grosse Aufmerksamkeit zuteil, was die Messeteilnahme zu einem grossen Erfolg machte.

Sonderschau Zuger Polizei

Joe Müller von der Zuger Polizei stellt fest, dass die Themen *Gemeinsam gegen Gewalt* und *Zug zeigt Zivilcourage* nach drei Jahren nun bekannt und verankert sind: „Unser diesjähriger Auftritt bildet somit auch für uns einen thematischen Abschluss. Die doch etwas schwere Kost der Gewaltprävention versuchten wir mit unseren vierbeinigen Helfern etwas aufzulockern. Diese Auflockerung hat sich wie erhofft als Magnet erwiesen. Erfreulicherweise durften wir auch reges Interesse am Polizeiberuf feststellen. Fazit: Wir kommen wieder, aber anders.“

Sonderschau ZugDesign

Stilvoll ging es in der Sonderschau ZugDesign zu. Hochkarätige Aussteller präsentierten ihre Designobjekte in einem besonders gediegenen Ambiente. Viele potentielle Käuferinnen und Käufer genossen diesen speziellen Bereich und die damit verbundene Auseinandersetzung mit der Symbiose aus Ästhetik und Funktionalität.

Ehrengemeinde-Tag

Neuheim, die kleinste Gemeinde des Kantons Zug, kam ganz gross heraus. Sie „transportierte“ ihr Wahrzeichen kurzerhand nach Zug und baute einen Moränenhügel mit Linde obendrauf nach. Darum herum gruppierte sie sympathische Aussagen von ihren Einwohnern. Es war ein Blickfang, der den eigentlichen Auftritt am Ehrengemeindetag wunderbar ergänzte. An diesem speziellen Tag durfte das Publikum in der Showhalle TopLive ein wahres Feuerwerk an Unterhaltung geniessen.



Rahmenprogramm

Das Wort Rahmenprogramm wird den rund 100 Veranstaltungen, die während der letzten neun Tage über die Bühne gingen, kaum gerecht. Denn das Unterhaltungsprogramm ist ein wichtiger Erfolgsfaktor für die Zuger Messe. Das Publikum durfte die unterschiedlichsten Darbietungen geniessen. Die Bandbreite reichte von trendigen Modeschauen bis zum Schlagernachmittag, von der Jodlermesse bis zum Rockkonzert. Auch durften viele Kinder und Jugendliche zum ersten Mal Bühnenluft schnuppern, sei es mit dem Kinderzirkus Piccolo, diversen Kinder- und Jugendchören oder verschiedenen Tanzgruppen. Ein besonderes Highlight stellte sicherlich die Zentralschweizer Talentshow dar, in der sich acht Nachwuchs-Gesangstalente einer Jury stellen durften. Zu den Dauerbrennern gehörte das Gesichts/Modell, das zum fünfzehnten Mal gekürt wurde.

Aussteller

Auch die Aussteller zeigen sich zufrieden mit der 40. Zuger Messe. Thomas Hunziker von der Vaporsana Dampfbäder AG aus Hochdorf stellt fest: „Wir sind seit 23 Jahren Aussteller der Zuger Messe. Dies spricht für sich. Sie ist die einzige Publikumsmesse, an der wir teilnehmen.“

Ähnlich klingt es auch vom Zuger Fotografen Martin Bachmann, der seine grossflächigen Fotografien zum ersten Mal im Rahmen der Zuger Messe ausstellt. Er freut sich sehr über die riesige Resonanz auf seine Bilder. Er will auf jeden Fall im nächsten Jahr wieder kommen.

Noch heute Abend beginnen die Abbauarbeiten. Die nächste Zuger Messe findet vom 22 bis 28. Oktober 2012 statt.

**5478 Zeichen (inkl. Leerzeichen) mit Titel
Frei zur sofortigen Veröffentlichung
Datum: 30. Oktober 2011**

Medienkontakt:

Messe Zug AG
Fabienne Vonplon
Marketing/Kommunikation
Chamerstrasse 56
6300 Zug

Telefon: 041 720 45 55
Email: org@zugermesse.ch
Website: www.zugermesse.ch